

Landeshauptstadt Stuttgart  
Der Oberbürgermeister  
GZ: OB 7111-02

Stuttgart, 30.09.2016

## Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen Dr. Schertlen Ralph (STd), Die STAdTISTEN
Datum 13.09.2016
Betreff Pokémon Go – Rosensteinpark und andere Hotspots in Stuttgart

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Die genannten Pokémon-Hotspots liegen meist nicht in der Reinigungsverpflichtung des AWS, denn

- der Rosensteinpark mit Schloss und Garten sowie
- das Areal um den Eckensee und den Landtag

liegen in der Verwaltung des Landes Baden-Württemberg, ebenso wie der Schlossgarten, oder der Stadtpark am neuen Schloss.

Hier kann der AWS keine baulichen Veränderungen oder die Aufstellung von Papierkörben und mobilen WC-Anlagen vornehmen. Mobile WC-Anlagen sind zudem nicht im Produkt-Portfolio des AWS enthalten. Es ist anzumerken, dass solcherlei Einrichtungen, wenngleich gut gemeint, oftmals bevorzugte Vandalismus-Objekte darstellen. Davon abgesehen, wäre je nach mobiler WC-Anlage (z.B. Toilettenwagen) auch für die technische Infrastruktur wie Strom für Beleuchtung, Wasser, Abwasser Sorge zu tragen.

Dass der Platz am Feuersee nicht so stark von der Gamer-Gemeinschaft frequentiert ist, wurde bereits festgestellt, er liegt jedoch reinigungsmässig in der AWS-Verpflichtung. Vor Ort befinden sich 26 Papierkörbe mit Volumina bis 90 ltr. welche mit der Reinigung, 3 Mal pro Woche, nämlich Montag, Mittwoch und Freitag geleert werden. Auch ist eine öffentliche WC-Anlage vor Ort, die jeden Werktag (Mo.- Fr.), also 5 Mal die Woche gereinigt wird. Die Anlage ist 24 Std./Tag geöffnet, auch am Wochenende.

Letztlich sind wir jedoch zuversichtlich, dass die Pokémon-Thematik eine saisonale Erscheinung ist und nach und nach bis zur kälteren Jahreszeit auf ein normales Maß absinken wird, so dass derzeit kein Handlungsbedarf für die Stadt besteht.

Fritz Kuhn

Verteiler  
<Verteiler>